Eine Bilddokumentation über

„Das alte Amlach und seine Bewohner“

liegt nun in einem Fotobuch vor.

Als Ortschronist (seit 1984) hat Alois Micheler in all den Jahren zahlreiches Bildmaterial zusammengetragen und dazu eine digitale Sammlung angelegt.

PowerPoint-Präsentation Nov. 2015

2014/2015 setzte sich der Chronist nun zum Ziel, einen Teil des interessanten Bildmaterials der Bevölkerung zu präsentieren und erstellte eine Dokumentation (PowerPoint) zu den Themenbereichen:
Dorfansichten aus früheren Zeiten, Gemeinde und Funktionäre, das kirchliche Geschehen, die Bauernhöfe, Gaststätten, Feuerwehr, Streiflichter durch`s Dorf, Dorfleben, Baugeschehen Kraftwerk Amlach – auf insgesamt 252 Seiten mit 850 Fotos.
Diese Dokumentation erweckte Ende 2015 bei zwei Präsentationsterminen bei Einheimischen und auswärtigen Besuchern enormes Interesse und Begeisterung.

Doch was sollte nun weiter geschehen, die Präsentation war vorbei, nach kurzer Zeit alles wieder vergessen, die gesamte Dokumentation bleibt im Computer verborgen – das war`s – oder soll`s gewesen sein?
So entwickelte sich beim Chronisten ein Gedankenspiel, wie man nun das Bildmaterial der

Bevölkerung zugänglich machen könnte, das schien aber nur in einem Bilddokument möglich. Dazu wurden mehrere Varianten und Möglichkeiten angedacht, es sollte auch finanziell angemessen sein.

Letztlich wurde von BuchDrucker.at die Herstellung des Fotobuches mit 252 Seiten und den erwähnten 850 Bildern ermöglicht.

So konnte nun das Fotobuch am 9. Juni 2017 der Bevölkerung vorgestellt werden.

In einer Präsentation gab der Chronist auch Einblicke in die Chronik-Arbeit und skizzierte kurz die Entstehungsgeschichte des Buches (anhand PowerPoint).

Bild oben:
Begrüßung durch Bgm. Franz Idl
unten die Besucher -
die heimische Musikgruppe:
v.li. Evelyn, Lisa und Luca

Die Chronik-Schriften:

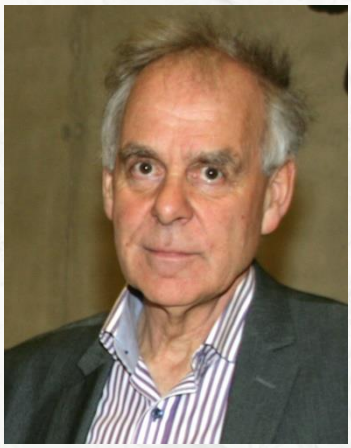
vorne die handgeschriebene Gemeinde- und Feuerwehrchronik – bis 2003

ab 2003 diverse Begebenheiten und Anlässe in digitaler Bearbeitung - Word- und PDF-Dateien - in Ordnern abgelegt - jeweils alphabetisch und nach Jahreszahlen

ca 14.000 Bilder - digitale Bilddateien alphabetisch und auch nach Jahreszahlen geordnet.

chronik-amlach
almi-11062017

Das ist beim Chronisten Alois Micheler, Tel 0664 - 12 15 580 erhältlich.
Preis € 39,--



Das schrieb Bezirkschronist Sepp Wurzer zur Präsentation des Fotobuches:

„Das alte Amlach und seine Bewohner“ – Bildband erschienen

Seit 1984 ist Alois Micheler Gemeindechronist in Amlach. In dieser langen Zeit seiner Tätigkeit hat er einen reichen Schatz an Fotos geschaffen, die das Leben in dieser Gemeinde am Fuße des Rauchkofels in eindrucksvoller Weise dokumentieren. Aus diesen vielen Bildern hat Alois Micheler einen beachtenswerten Bildband geschaffen, den er kürzlich im voll besetzten Amlacher Gemeindesaal der interessierten Bevölkerung präsentieren konnte.

Anlass zur Gestaltung dieses Bandes war eine Computerpräsentation von ausgewählten Bildern aus der Amlacher Dorfchronik. In wochenlanger Arbeit hatte Micheler einen umfassenden fotografischen Streifzug durch das Dorf zusammengestellt, der das Leben in früherer Zeit lebendig werden ließ. So war etwa jedem Bauernanwesen Folien gewidmet. Die zahlreichen Besucher dieses Abends staunten aber auch über das einfache Leben der Leute, die Bräuche im Jahreslauf, die Arbeit auf den Feldern und auf den Höfen, aber auch über bauliche Veränderungen. Es entstand der Wunsch, die Bilddokumentation, die es damals nur aus dem Computer gab, als gedrucktes Buch dauerhaften Wert zu geben. So entstand schließlich der beeindruckende Bildband „Das alte Amlach und seine Bewohner“, für den Alois Micheler auf 252 Seiten insgesamt 850 Bilder ausgewählt hat.

So steht jetzt allen an der Vergangenheit Amlachs Interessierten diese umfassende Dokumentation zur Verfügung. Bürgermeister Franz Idl freute sich am gelungenen Druckwerk und dankte dem Gemeindechronisten für seine unermüdliche Arbeit, das Geschehen im Dorf zu dokumentieren und diese Arbeit auch immer wieder in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Durch einen finanziellen Beitrag seitens der Gemeinde ist es gelungen, das Werk zu einem erschwinglichen Preis anbieten zu können. Am Abend der Präsentation nahmen die Amlacher und auch auswärtige Besucher die Gelegenheit wahr, diesen Bildschatz zu erwerben.

Sepp Wurzer-Bezirkschronist